

Verkündungsblatt

der Technischen Universität Ilmenau

Nr. 261

Ilmenau, den 17. Juni 2024

Seite

**Erste Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung
für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen
mit dem Abschluss „Bachelor of Science“** 2

**Erste Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung
- Besondere Bestimmungen -
für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen
mit dem Abschluss „Master of Science“** 5

TECHNISCHE UNIVERSITÄT ILMENAU

Erste Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Abschluss „Bachelor of Science“

Aufgrund des § 3 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 3 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 10. Mai 2018 (GVBl. S. 149), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2022 (GVBl. S. 483), erlässt die Technische Universität Ilmenau (nachstehend „Universität“ genannt) auf der Grundlage der Prüfungs- und Studienordnung – Allgemeine Bestimmungen – für Studiengänge mit dem Studienabschluss „Bachelor“, „Master“ und „Diplom“ der Universität, veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 174 / 2019, zuletzt geändert durch die dritte Änderungssatzung, veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 216 / 2021, folgende Satzung.

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Medien hat diese Satzung am 16. April 2024 beschlossen. Der Studiausschuss hat zu ihr mit Beschluss vom 14. Mai 2024 positiv Stellung genommen. Der Präsident hat sie am 11. Juni 2024 genehmigt.

Artikel 1

Die Anlage „Studienplan“ der Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Abschluss „Bachelor of Science“, veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 215/2021 und 220/2021, wird durch die dieser Änderungssatzung beigefügten Anlagen „Studienplan für die Technische Vertiefungsrichtung Maschinenbau“ und „Studienplan für die Technische Vertiefungsrichtung Elektrotechnik“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität in Kraft.

Ilmenau, den 11. Juni 2024

gez. Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Kai-Uwe Sattler
Präsident

Anlage: Studienplan für die Technische Vertiefungsrichtung Maschinenbau

Module	Modultyp (Pflicht/ Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester						Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.	5.	6.			
			WS LP	SS LP	WS LP	SS LP	WS LP	SS LP			
Grundpraktikum (6 Wochen außerhalb des universitären Curriculums), i. d. R. vor Studienbeginn, Nachweis spätestens zum Ende des 5. FS										0	200961
Mathematik und Statistik								25			
Mathematik 1	P	MPL	5					5	5	200337	
Mathematik 2	P	MPL		10				10	5	200338	
Statistik 1	P	MPL				5		5	5	200149	
Statistik 2	P	MPL					5	5	5	200188	
Maschinenbau								35			
Darstellungslehre	P	MPL	5					5	5	200200	
Maschinenelemente 1	P	MPL		5				5	5	200269	
Technische Mechanik 1	P	MPL		5				5	5	200242	
Technische Mechanik 2	P	MPL			5			5	5	200244	
Fertigungstechnik	P	MPL			5			5	5	200234	
Entwicklungsmethodik	P	MPL				5		5	5	200252	
Werkstofftechnologie der Metalle	P	MPL				5		5	5	200292	
Elektrotechnik								10			
Allgemeine Elektrotechnik 1	P	MPL	4	1				5	5	200481	
Allgemeine Elektrotechnik 2	P	MPL		4	1			5	5	200487	
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								50			
Externes Rechnungswesen	P	MPL	5					5	5	200161	
Internes Rechnungswesen	P	MPL		5				5	5	200162	
Produktionswirtschaft	P	MPL			5			5	5	200142	
Finanzierung und Investition	P	MPL				5		5	5	200152	
Grundlagen des Unternehmensrechts	P	MPL	5					5	5	200175	
Unternehmensführung	P	MPL		5				5	5	200147	
Wirtschaftsinformatik - Einführung in die betriebliche Digitalisierung	P	MPL					5	5	5	200159	
Marketingmanagement und Technologiemarketing	P	MPL			5			5	5	200166	
Mikroökonomik	P	MPL			5			5	5	200150	
Makroökonomik	P	MPL				5		5	5	200146	
Informatik und Automatisierung								15			
Technische Informatik	P	MPL	5					5	5	200001	
Algorithmen und Programmierung	P	MPL				5		5	5	200000	
Regelungs- und Systemtechnik - Profil MB	P	MPL					5	5	5	200004	
Wahlbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (10 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)	P	MPL				5	5	10	10		
Wahlbereich Wissenschaftliches Arbeiten und Proseminar (5 LP aus dem Wahlkatalog Wissenschaftliches Arbeiten und Proseminar)	P	MPL					5	5	5		
Wahlbereich Soft Skills / Studium Generale / Sprachen (5 LP aus dem Kursangebot der Uni)	P	MSL						5	0		
Fachpraktikum	P	MSL						10	0	200952	
Bachelorarbeit mit Kolloquium	P	MPL						15	30	201039	
Summe LP*			29	35	26	35	25	30	180		

* Die Über- oder Unterschreitung der in Summe angestrebten 30 LP entsteht durch das Erreichen der erreichten LP nach Abschluss der Module.

Legende	
MPL	Modulprüfungsleistung
MSL	Modulstudienleistung
PL	Prüfungsleistung
SL	Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden
V	Vorlesung
Ü	Übung
P	Praktikum
s	schriftlich
m	mündlich
a	alternativ semesterbegleitend
p	praktisch
e	elektronisch
k	Kolloquium
LP	Leistungspunkte
P	Pflichtmodul
W	Wahlmodul
IP	International Program
	Modul erstreckt sich über die markierten Semester

Anlage: Studienplan für die Technische Vertiefungsrichtung Elektrotechnik

Module	Modulart (Pflicht / Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester						Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.	5.	6.			
			WS	SS	WS	SS	WS	SS			
	LP	LP	LP	LP	LP	LP					
Grundpraktikum (6 Wochen außerhalb des universitären Curriculums), i. d. R. vor Studienbeginn, Nachweis spätestens zum Ende des 5. FS erforderlich										0	200961
Mathematik und Statistik								25			
Mathematik 1	P	MPL	5					5	5	200337	
Mathematik 2	P	MPL		10				10	5	200338	
Statistik 1	P	MPL				5		5	5	200149	
Statistik 2	P	MPL					5	5	5	200188	
Maschinenbau								10			
Darstellungslehre	P	MPL	5					5	5	200200	
Grundlagen der Technischen Mechanik	P	MPL		5				5	5	200201	
Elektrotechnik								35			
Allgemeine Elektrotechnik 1	P	MPL		4	1			5	5	200481	
Allgemeine Elektrotechnik 2	P	MPL		2	1			5	5	200487	
Werkstoffe	P	MPL			5			5	5	200483	
Grundlagen der elektrischen Messtechnik	P	MPL				5		5	5	200567	
Elektrische Energietechnik	P	MPL				5		5	5	200628	
Signale und Systeme 1	P	MPL					5	5	5	200495	
Grundlagen analoger Schaltungstechnik	P	MPL					5	5	5	200584	
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								50			
Externes Rechnungswesen	P	MPL	5					5	5	200161	
Internes Rechnungswesen	P	MPL		5				5	5	200162	
Produktionswirtschaft	P	MPL			5			5	5	200142	
Finanzierung und Investition	P	MPL				5		5	5	200152	
Grundlagen des Unternehmensrechts	P	MPL	5					5	5	200175	
Unternehmensführung	P	MPL		5				5	5	200147	
Wirtschaftsinformatik - Einführung in die betriebliche Digitalisierung	P	MPL			5			5	5	200159	
Marketingmanagement und Technologiemarketing	P	MPL			5			5	5	200166	
Mikroökonomik	P	MPL			5			5	5	200150	
Makroökonomik	P	MPL				5		5	5	200146	
Informatik und Automatisierung								15			
Technische Informatik	P	MPL	5					5	5	200001	
Algorithmen und Programmierung	P	MPL		5				5	5	200000	
Regelungs- und Systemtechnik - Profil MB	P	MPL					5	5	5	200004	
Wahlbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (10 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)	P	MPL				5	5	10	10		
Wahlbereich Wissenschaftliches Arbeiten und Proseminar (5 LP aus dem Wahlkatalog Wissenschaftliches Arbeiten und Proseminar)	P	MPL					5	5	5		
Wahlbereich Soft Skills / Studium Generale / Sprachen (5 LP aus dem Kursangebot der Uni)	P	MSL						5	5	0	
Fachpraktikum	P	MSL						10	10	0	200952
Bachelorarbeit mit Kolloquium	P	MPL						15	15	30	201039
Summe LP*			29	35	26	30	30	30	180		

* Die Über- oder Unterschreitung der in Summe angestrebten 30 LP entsteht durch das Erreichen der erreichten LP nach Abschluss der Module.

Legende			
MPL	Modulprüfungsleistung	LP	Leistungspunkte
MSL	Modulstudienleistung	P	Pflichtmodul
PL	Prüfungsleistung	W	Wahlmodul
SL	Studienleistung	IP	International Program
SWS	Semesterwochenstunden		Modul erstreckt sich über die markierten Semester
V	Vorlesung		
Ü	Übung		
P	Praktikum		
s	schriftlich		
m	mündlich		
a	alternativ semesterbegleitend		
p	praktisch		
e	elektronisch		
k	Kolloquium		

TECHNISCHE UNIVERSITÄT ILMENAU

Erste Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung - Besondere Bestimmungen - für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Abschluss „Master of Science“

Aufgrund des § 3 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 3 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) vom 10. Mai 2018 (GVBl. S. 149), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2022 (GVBl. S. 483), erlässt die Technische Universität Ilmenau (nachstehend „Universität“ genannt) auf der Grundlage ihrer Prüfungs- und Studienordnung – Allgemeine Bestimmungen – für Studiengänge mit dem Studienabschluss „Bachelor“, „Master“ und „Diplom“, veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 174 / 2019, zuletzt geändert durch die dritte Änderungssatzung, veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 216 / 2021, folgende Satzung.

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Medien hat diese Satzung am 12. März 2024 beschlossen. Der Studienausschuss hat zu ihr mit Beschluss vom 16. April 2024 positiv Stellung genommen. Der Präsident hat sie am 11. Juni 2024 genehmigt.

Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung - Besondere Bestimmungen - für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Abschluss „Master of Science“ veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Nummer 203 und 220 / 2021 wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Maschinenbau“ wird durch die dieser Satzung beigefügte Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Maschinenbau“ ersetzt.
2. Die Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Elektrotechnik“ wird durch die dieser Satzung beigefügte Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Elektrotechnik“ ersetzt.
3. Die Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Automatisierungstechnik“ wird durch die dieser Satzung beigefügte Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Automatisierungstechnik“ ersetzt.
4. Die Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Biomedizinische Technik“ wird durch die dieser Satzung beigefügte Anlage „Studienplan für die Vertiefungsrichtung Biomedizinische Technik“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität in Kraft.

Ilmenau, den 11. Juni 2024

gez. Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Kai-Uwe Sattler
Präsident

Anlage Studienplan für die Vertiefungsrichtung Maschinenbau

Kompetenzfelder/Module	Modulart (Pflicht / Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester				Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.			
			WS LP	SS LP	WS LP	SS LP			
Pflichtbereich Maschinenbau	P					15	15		
Einführung in die Mess- und Sensortechnik	P	MPL	5			5	5	200213	
Füge- und Beschichtungstechnik	P	MPL	5			5	5	200245	
Mehrkörperdynamik und Robotik	P	MPL	5			5	5	200258	
Wahlbereich Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (5 LP aus dem Wahlkatalog Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL			5	5	5		
Wahlbereich Module Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (35 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL	10	20	5	35	35		
Wahlbereich Maschinebau (20 LP aus den Wahlkatalogen zu einem der drei Schwerpunkte Konstruktiver Maschinenbau Mess- und Sensortechnik Produktionstechnik)	P	MPL		10	10	20	20		
Wahlbereich Ergänzende Module (15 LP aus dem Wahlkatalog Ergänzende Module)	P	MPL	5		10	15	15		
Masterarbeit	P	MPL				30	30	201052	
Summe LP			30	30	30	30	120		
Legende									
	MPL	Modulprüfungsleistung		LP	Leistungspunkte				
	MSL	Modulstudienleistung		P	Pflichtmodul				
	PL	Prüfungsleistung		W	Wahlmodul				
	SL	Studienleistung							
	SWS	Semesterwochenstunden							
	V	Vorlesung							
	Ü	Übung							
	P	Praktikum							
	s	schriftlich							
	m	mündlich							
	a	alternativ semesterbegleitend							
	p	praktisch							
	e	elektronisch							
	k	Kolloquium							

Anlage Studienplan für die Vertiefungsrichtung Elektrotechnik

Kompetenzfelder/Module	Modulart (Pflicht / Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester				Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.			
			WS LP	SS LP	WS LP	SS LP			
Pflichtbereich Elektrotechnik						15	15		
Halbleiterbauelemente 1	P	MPL	5			5	5	200670	
Informationstechnik	P	MPL		5		5	5	200485	
Elektrische Energiesysteme 1 - Grundlagen Energiesysteme	P	MPL	5			5	5	200517	
Wahlbereich Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (5 LP aus dem Wahlkatalog Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL			5	5	5		
Wahlbereich Module Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (35 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL	10	20	5	35	35		
Wahlbereich Elektrotechnik (20 LP aus den Wahlkatalogen zu einem der drei Schwerpunkte* Mikroelektronik Informationstechnik / Telekommunikation Energietechnik)	P	MPL	5	5	10	20	20		
Wahlbereich Ergänzende Module (15 LP aus dem Wahlkatalog Ergänzende Module)	P	MPL	5		10	15	10		
Masterarbeit	P	MPL				30	30	201052	
Summe LP			30	30	30	30	120	115	
* Die Studierenden wählen einen der drei Schwerpunkte									
Legende									
	MPL	Modulprüfungsleistung	LP	Leistungspunkte					
	MSL	Modulstudienleistung	P	Pflichtmodul					
	PL	Prüfungsleistung	W	Wahlmodul					
	SL	Studienleistung							
	SWS	Semesterwochenstunden							
	V	Vorlesung							
	Ü	Übung							
	P	Praktikum							
	s	schriftlich							
	m	mündlich							
	a	alternativ semesterbegleitend							
	p	praktisch							
	e	elektronisch							
	k	Kolloquium							

Anlage Studienplan für die Vertiefungsrichtung Automatisierungstechnik

Kompetenzfelder/Module	Modulart (Pflicht / Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester				Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.			
			WS LP	SS LP	WS LP	SS LP			
Pflichtbereich Automatisierungstechnik						15	15		
Regelungs- und Systemtechnik 2	P	MPL	5			5	5	200019	
Modellbildung und Simulation	P	MPL	5			5	5	200012	
Statische Prozessoptimierung	P	MPL		5		5	5	200005	
Wahlbereich Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (5 LP aus dem Wahlkatalog Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL			5	5	5		
Wahlbereich Module Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (35 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL	15	15	5	35	35		
Wahlbereich Automatisierungstechnik (20 LP aus dem Wahlkatalog Automatisierungstechnik)	P	MPL		10	10	20	20		
Wahlbereich Ergänzende Module (15 LP aus dem Wahlkatalog Ergänzende Module)	P	MPL	5		10	15	15		
Masterarbeit	P	MPL				30	30	201052	
Summe LP			30	30	30	30	120	120	

Legende

MPL	Modulprüfungsleistung	LP	Leistungspunkte
MSL	Modulstudienleistung	P	Pflichtmodul
PL	Prüfungsleistung	W	Wahlmodul
SL	Studienleistung		
SWS	Semesterwochenstunden		
V	Vorlesung		
Ü	Übung		
P	Praktikum		
s	schriftlich		
m	mündlich		
a	alternativ semesterbegleitend		
p	praktisch		
e	elektronisch		
k	Kolloquium		

Anlage Studienplan für die Vertiefungsrichtung Biomedizinische Technik

Kompetenzfelder/Module	Modulart (Pflicht / Wahl)	Modulabschlussleistung (Form, Dauer und Details sind in den Modultafeln definiert)	Fachsemester				Summe LP	Gewicht	Modul-Nr. Modul- beschreibung
			1.	2.	3.	4.			
			WS LP	SS LP	WS LP	SS LP			
Pflichtbereich Biomedizinische Technik						15	15		
Anatomie und Physiologie	P	MPL	5				5	5	200309
Modellierung in der Biomedizinischen Technik	P	MPL	5				5	5	200139
Grundlagen der Biosignalverarbeitung	P	MPL	5				5	5	200097
Wahlbereich Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (5 LP aus dem Wahlkatalog Hauptseminar Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL			5		5	5	
Wahlbereich Module Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (35 LP aus dem Wahlkatalog Wirtschafts- und Rechtswissenschaften)	P	MPL	10	20	5		35	35	
Wahlbereich Biomedizinische Technik (jeweils 10 LP aus den Wahlkatalogen Biomedizinische Technik 1 Biomedizinische Technik 2)	P	MPL		10	10		20	20	
Wahlbereich Ergänzende Module (15 LP aus dem Wahlkatalog Ergänzende Module)	P	MPL	5		10		15	15	
Masterarbeit	P	MPL				30	30	30	201052
Summe LP			30	30	30	30	120	120	
Legende									
	MPL	Modulprüfungsleistung		LP	Leistungspunkte				
	MSL	Modulstudienleistung		P	Pflichtmodul				
	PL	Prüfungsleistung		W	Wahlmodul				
	SL	Studienleistung							
	SWS	Semesterwochenstunden							
	V	Vorlesung							
	Ü	Übung							
	P	Praktikum							
	s	schriftlich							
	m	mündlich							
	a	alternativ semesterbegleitend							
	p	praktisch							
	e	elektronisch							
	k	Kolloquium							